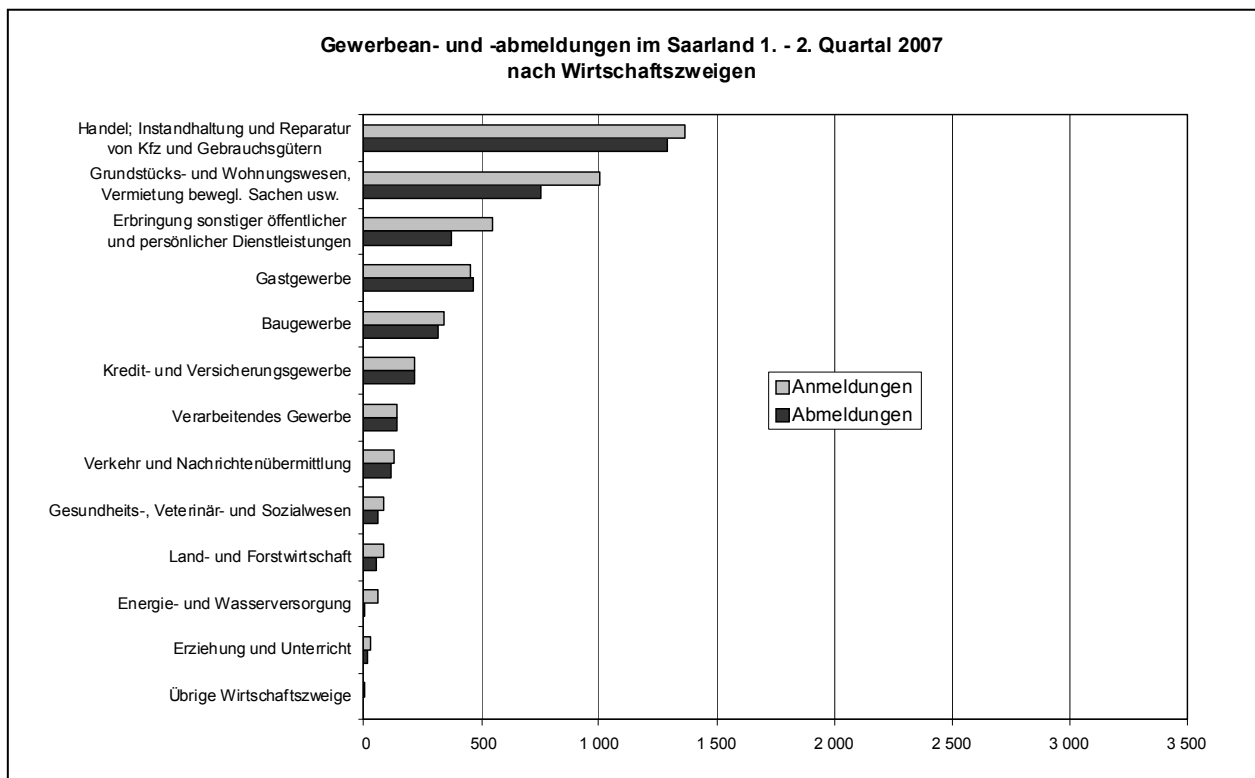


Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal und 1. Halbjahr 2007



Ausgegeben im September 2007

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2007.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 2. Quartal 2007

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegen- über 2. Vj. 2006 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 2. Vj. 2006 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 2. Vj. 2006 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 2. Vj. 2006 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	31	0,0	28	- 6,7	22	10,0	18	- 10,0
D	Verarbeitendes Gewerbe	64	- 1,5	49	- 12,5	66	13,8	47	0,0
E	Energie	38	2,7	38	2,7	4	0,0	4	0,0
F	Baugewerbe	164	- 10,4	142	- 16,0	138	25,5	106	3,9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	620	- 11,3	546	- 12,1	600	8,9	510	10,6
H	Gastgewerbe	218	- 8,0	151	- 14,2	226	- 4,2	190	- 4,5
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	66	- 5,7	57	- 1,7	54	20,0	48	33,3
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	125	19,0	116	28,9	107	11,5	93	19,2
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	485	- 7,6	439	- 7,4	336	- 8,4	289	- 4,0
M	Erziehung und Unterricht	13	18,2	11	10,0	9	12,5	8	33,3
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43	- 18,9	40	- 21,6	27	- 20,6	24	- 20,0
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	257	2,8	237	0,9	174	13,7	149	12,0
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	3	0,0	2	0,0	1	0,0	-	0,0
A - K, M - O	Insgesamt	2 127	- 6,1	1 856	- 7,5	1 764	5,1	1 486	5,2
Stadtverband Saarbrücken		796	- 2,1	725	- 1,4	621	- 2,4	542	- 1,5
Merzig-Wadern		227	4,1	186	- 5,1	168	20,0	122	4,3
Neunkirchen		269	- 6,9	232	- 3,7	212	- 6,6	187	- 1,1
Saarlouis		392	- 19,0	339	- 22,4	389	20,4	329	22,8
Saarpfalz-Kreis		293	3,2	251	5,0	244	11,9	209	19,4
St. Wendel		150	- 15,7	123	- 22,6	130	- 3,0	97	- 14,9
Insgesamt		2 127	- 6,1	1 856	- 7,5	1 764	5,1	1 486	5,2

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 2. Quartal 2007

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Stadtverband Saarbrücken	1 777	564	1 484	43,7	1 489	428	1 239	36,5
Merzig-Wadern	458	132	389	36,7	305	88	273	25,7
Neunkirchen	540	179	474	33,3	459	161	405	28,4
Saarlouis	865	268	738	35,3	721	231	618	29,6
Saarpfalz-Kreis	562	181	477	31,2	465	139	397	26,0
St. Wendel	312	101	264	28,3	253	86	229	24,5
Saarland	4 514	1 425	3 826	36,7	3 692	1 133	3 161	30,3

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.3.2007.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2003 bis 2006 und Januar bis Juni 2007

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Ummeldungen ¹⁾	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl					
2003	8 761	1 985	1 589	7 447	1 509
2004	10 209	2 237	1 900	7 800	1 424
2005	9 582	2 008	2 231	8 390	1 502
2006	9 216	2 000	1 693	7 867	1 472
2007 Januar	820	167	.	777	155
Februar	649	152	.	636	122
März	856	177	.	627	124
April	748	155	.	602	109
Mai	744	155	.	595	107
Juni	635	172	.	567	98
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %					
2003	11,6	- 2,4	7,4	- 1,3	1,6
2004	16,5	12,7	19,6	4,7	- 5,6
2005	- 6,1	- 10,2	17,4	7,6	5,5
2006	- 3,8	- 0,4	- 24,1	- 6,2	- 2,0
2007 Januar	- 12,0	- 7,7	.	- 13,3	- 13,4
Februar	- 6,3	- 10,1	.	12,6	4,3
März	- 1,8	- 7,3	.	- 14,3	- 3,9
April	9,7	- 3,1	.	19,7	5,8
Mai	- 6,1	- 6,1	.	- 2,3	4,9
Juni	- 19,8	2,4	.	0,2	- 10,1
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Entfällt ab 2006 aus methodischen Gründen.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 2. Quartal 2007

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- anmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	82	75	75	6	1	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	138	111	102	15	12	6
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	27	18	18	3	6	5
28	Herstellung von Metallzeugnissen	25	21	20	3	1	-
E	Energie	61	61	61	-	-	-
F	Baugewerbe	338	281	280	41	16	4
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	1 364	1 190	1 186	94	80	54
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahr- zeugen; Tankstellen	207	177	176	16	14	6
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	148	130	130	15	3	2
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 009	883	880	63	63	46
H	Gastgewerbe	455	319	318	5	131	129
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	128	108	108	16	4	3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	218	193	190	22	3	-
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 003	898	896	90	15	11
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	155	134	134	18	3	3
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	41	34	34	4	3	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	98	91	91	6	1	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	708	638	636	62	8	4
M	Erziehung und Unterricht	30	27	27	2	1	1
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	86	79	79	6	1	-
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienst- leistungen	546	503	502	26	17	11
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	3	2	2	1	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	4 452	3 847	3 826	324	281	219

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 2. Quartal 2007

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- abmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	53	46	46	6	1	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	141	108	100	15	18	9
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	34	24	24	2	8	5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	29	22	22	5	2	-
E	Energie	4	4	4	-	-	-
F	Baugewerbe	314	253	253	37	24	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	1 293	1 084	1 080	117	92	56
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahr- zeugen; Tankstellen	171	132	132	22	17	7
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	145	119	118	22	4	3
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	977	833	830	73	71	46
H	Gastgewerbe	466	394	393	9	63	62
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	116	96	95	13	7	3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	214	170	169	38	6	3
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	754	640	631	89	25	13
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	142	122	118	17	3	3
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	46	38	36	5	3	2
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	91	74	73	11	6	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	475	406	404	56	13	7
M	Erziehung und Unterricht	18	15	15	1	2	1
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	57	53	53	4	-	-
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienst- leistungen	373	322	322	36	15	6
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	-	-	1	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	3 804	3 185	3 161	366	253	159

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2006 (erschieden im November 2006, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2006 (erschieden im Oktober 2006, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2007 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2007, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (erschieden im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2006** (erschieden im Februar 2006, kostenlos). Erscheinen unregelmäßig im Wechsel. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2003 (erschieden im Januar 2005, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2006/2007 (erschieden im Mai 2007)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2007 (erschieden im Mai 2007)

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2006 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2006/2007 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.